

Germany-Kaufering: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 150/2022 05/08/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Markt Kaufering
Postal address: Pfälzer Straße 1
Town: Kaufering
NUTS code: DE21E Landsberg am Lech
Postal code: 86916
Country: Germany
Contact person: Technisches Bauamt
E-mail: vergabe@kaufering.de
Telephone: +49 8191-664-138
Fax: +49 8191-664-5138
Internet address(es):
Main address: <http://www.kaufering.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von Leistungen der Fachplanung ELT, Leistungsphasen LPH 1 bis 9, für den Neubau des Wohnquartiers "Lechfeldwiesen V" in Kaufering
Reference number: Markt Kaufering_Lechfeldwiesen V_ELT_MKA111.0003

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Beschaffung von Leistungen der Fachplanung ELT, Leistungsphasen LPH 1 bis 9, für den Neubau des Wohnquartiers "Lechfeldwiesen V" in Kaufering.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 368 630,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21E Landsberg am Lech

Main site or place of performance: Baugebiet Hessenstraße 86916 Kaufering

II.2.4. Description of the procurement

Der Markt Kaufering beabsichtigt, auf einem 1,8 ha großen gemeindeeigenen Grund-stück am nördlichen Ortsrand zwischen Hessenstraße und Berliner Ring ein neues Wohnquartier "Lechfeldwiesen V" für verschiedenste Bevölkerungsgruppen (Singles, junge Familien, kinderreiche Familien und Senioren) zu entwickeln. Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist daher die Beschaffung von Leistungen der Fachplanung ELT, Leistungsphasen LPH 1 bis 9 (stufenweise).

Der Umfang der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ergibt sich aus der Anlage 802 "Leistungsbeschreibung (Aufgabenbeschreibung)" und der Anlage 801 "Leistungs- und Vergütungskatalog" im Allgemeinen sowie aus dem jeweiligen Einzelabruf im Besonderen. Für weitergehende Ausführungen wird verwiesen auf die Anlage 802 Leistungsbeschreibung (Aufgabenbeschreibung); Leistungs- und Vergütungskatalog [Anlage 801] sowie ergänzend auf den Vertrag [Anlage 906].

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Persönliche Erfahrung des Projektleiters / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Konzept(e) / Weighting: 60

Price - Weighting: 100

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

1. Stufenweise Beauftragung

Die Architektenleistungen werden stufenweise nach

- Grundleistungen;

- fest definierten Besonderen Leistungen;

und

- (optionalen) weiteren Besonderen Leistungen

beauftragt.

Fest definierte Besondere Leistungen im Sinne der HOAI werden entsprechend des Vertragsentwurfs im Wesentlichen nach Aufwand/pauschal vergütet.

2. Optionale weitere Besondere Leistungen

Soweit (optionale) weitere Besondere Leistungen anfallen, werden diese nach Aufwand vergütet:

- Auftragnehmer: 90,- EUR (netto)

- Mitarbeiter (Ingenieur): 75,- EUR (netto)

- Sonstige Mitarbeiter: 55,- EUR (netto)

3. Zweiter Bauabschnitt

Der zweite Bauabschnitt (drei Häuser im Osten mit Tiefgarage) umfasst rd. 50 weitere Wohnungen, die nachfolgend realisiert werden müssen. Dieser zweite Bauabschnitt ist derzeit nicht Gegenstand des Leistungsumfanges, da der Bereich voraussichtlich an einen Bauträger veräußert werden soll. Falls der Markt Kaufering doch zur Entscheidung kommen sollte, auch diese Fläche selbst zu bebauen, muss der Leistungsumfang bis spätestens 28. Februar 2023 auch auf den zweiten Bauabschnitt erweitert werden, sofern diese Leistungen seitens der Marktgemeinde Kaufering (einseitig) abgerufen werden.

Die Verlängerungsoption steht unter dem Vorbehalt einer geschlossenen Finanzierung durch die Träger / Förderer des Preises.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 061-160955](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Leistungen der Fachplanung ELT für den Neubau des Wohnquartiers "Lechfeldwiesen V" in Kaufering

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

27/07/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0
Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0
Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0
Number of tenders received by electronic means: 1
The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Schiller Automatisierungstechnik GmbH
Town: Osterhofen
NUTS code: DE224 Deggendorf
Country: Germany
The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 380 000,00 EUR
Total value of the contract/lot: 368 630,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y1ARTE2

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80538
Country: Germany
E-mail: Vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die Vergabepattform) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/08/2022